

„Aus der entomologischen Welt.“

Die „Russische Entomologische Gesellschaft“ hat am 25. XI. 1935 ihr 75 jähriges Jubiläum in der Akademie der Wissenschaften von Leningrad gefeiert.

Prof. N. Plavilstshikov hat den Ehrendoktor der Zoologie vom Biologischen Komitee der Commiss. Instruct. Publique in Moskau erhalten.

Prof. Dr. Jürgen W. Harms hat das Ordinariat der Zoologie an der Universität Jena übernommen. Seine früheren Ordinariate waren Marburg, Königsberg und (zuletzt) Tübingen.

Der außerordentliche Prof. Dr. Curt Kosswig (bisher Braunschweig) ist zum Vertreter des Ordinarius der Zoologie der Universität Münster ernannt worden. Der außerordentliche Prof. Dr. Heinrich Feuerborn (bisher Münster) nimmt z. Zt. die zoologische Professur der Technischen Hochschule Braunschweig wahr.

Oberregierungsrat a. D. Prof. Dr. Karl Braun, der frühere Mitarbeiter an der Biologisch-landwirtschaftlichen Station in Amani und zuletzt Leiter der Zweigstelle Stade der Biologischen Reichsanstalt, ist bald nach seinem Rücktritt in den Ruhestand am 27. Oktober 1935 in Stade gestorben.

An Stelle von Geheimrat Prof. Dr. O. Appel hält fortan Dr. Hans Braun die Vorlesung über „Pflanzenschutz“ an der landwirtschaftlichen Fakultät der Universität Berlin.

Dr. Willy Tempel ist beauftragt worden, das Lehrfach für „Pflanzenschutz“ an der Universität Gießen zu übernehmen.

Das „R. Istituto Superiore Agrario“ in Bologna ist am 29. Oktober 1935 zu einer „Fakultät“ der Königlichen Universität erhoben worden.

Geo C. Krüger (ein alter Berliner Sammler!) ist staatlicher Phytopathologe in der italienischen Kolonie „Ital. Libyen“ (Kyrenaika): stationiert in Bergasi.

A. A. Girault hat seine frühere Stellung im Department of Agriculture and Stock zu Brisbane verloren.

Die IV. „Imperial Entomological Conference“ fand vom 19.—27. September 1935 in London statt. Anwesend waren 27 offizielle Delegierte des Mutterlandes, der Dominions und Kolonien. Die Verhandlungsthemen der wissenschaftlichen Sitzungen waren: 20. IX. (unter dem Vorsitz von R. V. Vernon): Wanderheuschrecken (Redner B. P. Uvarov); Termiten (Redner F. P. Jepson). 23. IX. (unter dem Vorsitz von F. A. Stockdale): Baumwollwanzen (*Dysdercus supersticiosus*, *fasciatus* und *intermedius*) und ihre Bekämpfung (Diskussionsredner W. Allan); Schaffliege (*Lucilia sericata*) (Dis-

kussionsredner G. D. Morison, A. E. Cameron, W. M. Davies). 24. IX. (unter dem Vorsitz von G. P. Vanier): Biologische Bekämpfung schädlicher Insekten (Redner W. R. Thompson). 24. IX. (unter dem Vorsitz von B. P. Bright): Vorratsschädlinge (Redner J. W. Munro); Forstentomologische Probleme (Redner R. C. Fisher). 26. IX. (unter dem Vorsitz von J. K. Chorley): Viruskrankheiten der Pflanzen und Insekten als Überträger (Redner K. M. Smith).

Dr. W. R. Thompson (Farnham House Laboratory) ist neben Dr. S. A. Neave zum Assistant Director des „Imperial Institute of Entomology“ ernannt worden. Der bisher in seinem Laboratorium tätige Dr. Ch. Ferrière ist, da der „Empire Marketing Board“ (eine etwa unserer früheren „Notgemeinschaft“ entsprechende Institution) das Laboratorium z. Zt. nicht mehr unterstützt, zur Zentrale des „Imperial Institute of Entomology“ versetzt worden.

Der von der „Zoological Society“ in London neu in Angriff genommene „Nomenclator Generum et Subgenerum“ wird sich in einigen wesentlichen Punkten von dem gleichen durch die Preußische Akademie der Wissenschaften (Berlin) seit 1926 herausgegebenen Werke unterscheiden: z. B. wird die Literatur bis 1937 (statt nur bis 1921) gebracht. Andererseits werden die meisten Originalreferenzen nur bis 1910 gegeben und betreffs der späteren auf die entsprechenden Bände des Zoological Record verwiesen. Auch die einzelnen Referenzen werden unter Hinweis auf die entsprechenden Bände des Zoological Record etwas gekürzt werden. — Das letzte Wort ist allerdings in allen diesen Fragen noch nicht gesprochen. Bis 1937 soll das gesamte Werk vollständig vorliegen.

Prof. Dr. Auguste Lameere ist im Alter von 71 Jahren nach Überschreitung der Altersgrenze an der „Université Libre“ von Brüssel pensioniert worden. Sein Nachfolger ist ein Nicht-Entomologe, Paul Brien.

Director G. P. Jung, Bureau of Entomology, Hangchow, Chekiang, eine der führenden Persönlichkeiten in der Entomologie Chinas (sowohl auf dem Gebiet der theoretischen wie der angewandten Entomologie), bittet uns, unseren Lesern mitzuteilen, daß er gern bereit ist, Arbeiten aus allen Zweigen der Entomologie in seinen entomologischen Zeitschriften: Entomology and Phytopathology, Year Book, Special Bulletin etc. abzdrukken. Die Manuskripte können in englischer, deutscher oder französischer Sprache abgefaßt sein. Walther Horn.